

Fassadenbegrünungen



Festhalten! Hier wächst ein neuer Look.

Ob ein grünes oder buntes Blätterkleid fürs Haus – eines steht fest: Mit einer Fassadenbegrünung wird Ihr Haus zum Unikat. Neben dem Wert für die Natur sind Fassadenbegrünungen auch für uns Menschen nützlich: Für unser Haus wirken sie wie eine äussere Klimaanlage. Sommerliche Hitze und starke Temperaturschwankungen werden durch die Begrünung gedämpft. Bei Regen bleibt die Fassade trocken und Staubpartikel werden aus der Luft gefiltert.

Naturwert Viele Insekten und Vögel finden Schutz, Schlafmöglichkeiten, Brutplätze und Nahrung im Blätterkleid direkt am Haus. Damit haben Fassadenbegrünungen eine wichtige Funktion für die Biodiversität.

Zu beachten ist Neben Hauswänden lassen sich auch Gerüste, Geländer, Mauern, Lauben und Pergolen begrünen.

Selbstklimmer – keine Kletterhilfe notwendig:

a) Efeu – intakte Hauswand notwendig, sonst können Schäden entstehen.

Gerüstkletterer – Kletterhilfe notwendig:

a) Schlinger: Hopfen, Windendes Geissblatt (Draht/Stange senkrecht, Abstand 30 cm);

b) Ranker: Weinrebe, Wicke (Draht/Gerüst horizontal, Abstand 20 cm);

c) Spreizklimmer: Rosen, Brombeeren, Himbeere (Draht/Gerüst horizontal, Abstand 20 cm).

Achtung: Die meisten neueren oder sanierten Häuser haben eine Aussenisolation. Diese darf weder von Efeu berankt, noch für Kletterhilfen durchbohrt werden.

Realisierung **Eher Aufwändige Realisierung:** Zur Erstellung der Begrünung fallen Erdarbeiten (Erstellung von Pflanzbeeten: ca. 1/2 m²) und je nach Pflanzenart das Anbringen / Befestigen der Kletterhilfen an.



Eine Beratung durch eine Landschaftsgärtnerei ist hilfreich.

Zeit und Kosten **Zeit:** ca. 1 – 2 Tage.

Kosten: ca. CHF 70 – 300 pro m.

Unterhalt **Mässiger Pflegeaufwand:** Regelmässiges Auf- / Anbinden von Spreizklimmern und gelegentliche Rückschnitte sind erforderlich.